

# LAND aktiv ✓ MÜNSTER

Schorlemerstr. 11  
Postfach 48135 Münster  
Tel.: 0251 / 5 39 13-12  
Fax: 0251 / 5 39 13-28  
www.klb-muenster.de  
E-Mail: info@klb-muenster.de  
Redaktion: Ulrich Oskamp

## Sehnsucht nach Heiterkeit

Ein Fastentipp von Pfarrer Toni Faber, Wien:

Ein japanisches Sprichwort sagt: „Wer lächelt statt zu toben, ist immer der Stärkere.“ Die Heiterkeit ist eine Grundhaltung die uns an Menschen so gut gefällt. Eine gute Gelegenheit die Einladung in der Fastenzeit zu verspüren selbst humorvoller, gelassener und heiterer zu werden.



**Allen eine gesegnete Fastenzeit wünscht  
Ihr KLB-Team in der  
Diözesanstelle Münster**

## Neues Gesicht bei der KLB



Seit dem 1. März 2019 hat die KLB eine neue Sekretärin. Sie heißt Franziska Wiesmann und kommt aus Billerbeck. Eine ausführliche Vorstellung folgt in der nächsten Ausgabe.

### Kontaktdaten

Büro: 0251-53913 12

E-Mail: wiesmann@klb-muenster.de

### Feste Bürozeiten

Montag bis Donnerstag: 08:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitags: 08:00 Uhr bis 13:30 Uhr

## KLB Familien-Osterfreizeit in der LVHS Freckenhorst

für Eltern/Großeltern/Kinder/Enkelkinder

**05. - 07. April 2019**

**Leitung: Janneke Botta und Team**

**Informationen und Anmeldungen  
bei der KLB Münster, Tel. 0251/53913-12**



## Zeichen setzen für die Zukunft Europas

Sind Europas Verantwortungsträger bereit und in der Lage, gleichwertige Lebensverhältnisse zwischen den Mitgliedsstaaten sowie zwischen Land und Stadt oder Stadt und Land im Kern zu erhalten?

Im Rahmen unserer bundesweiten KLB-Kampagne „Ich bin Europa“ laden wir herzlich ein zum

## Dialogabend mit Dr. Markus Pieper, MdEP



**Donnerstag, 07.03.2019 | 19.30 Uhr  
in der Gartenhalle der LVHS Freckenhorst**

## „Ärmel hoch - Zukunft gemeinsam anpacken!“ | LVHS-Hauptkurs 2019



Die Teilnehmer des 121. internationalen Hauptkurses der LVHS Freckenhorst blicken nun auf 28 Tage gemeinsamen Lernens und Lebens zurück und krepeln nun, gemäß des Kursmottos, die Ärmel hoch, um gemeinsam die Zukunft anzupacken. Die Teilnehmer: Hermann Leonhard Benning (Reken), Philipp Bettmann (Ennigerloh), Christopher Blomel (Ahaus), Steffen Eickel (Wadersloh), Andre Hauptmeier (Wadersloh), Henrik Heitmann (Dorsten), Daniel Hosselmann (Ahlen), Steffen Huesmann (Ahlen), Leon Hülsken (Rhede), Markus Kauling (Schöppingen), Christian Kondermann (Ahlen), Carlo Kortenbruck (Bergkamen), Janina Lohmann (Münster), Evgenia Mikhailitsyna (Perm/Russland), Helena Oing (Gronau), Yana Pianichuk (Uman/Ukraine), Jan Schlotmann (Ahlen), Daniel Schmiemann (Recke), Lars Schulte-Lünzum (Haltern), Johannes Söbbing (Ahaus), Aleh Tozik (Minsk/Belarus), Lena Vogt (Wadersloh-Diestedde), Benedikt Warning (Rhede), Mark Wilmer (Ahaus)

### Senioren Borken 07.02.2019

Über die Göttlichen Tugenden Glaube, Hoffnung und Liebe referierte der Borkener Propst Christoph Rensing beim traditionellen besinnlichen Jahresbeginn der Landsenioren in der Schönstatt Au in Borken. Anschaulich erläuterte er an eigenen Lebenserfahrungen, wie hilfreich diese Orientierungshilfen im alltäglichen Leben sein können. Ein kurzes Grußwort an die ca. 100 Landsenioren richtete auch WLK Kreisverbandvorsitzender Ludger Schulze Beiering. Seine Bilanz über die Zukunftsaussichten der Landwirtschaft war eher verhalten mit Blick auf die fehlende Planungssicherheit der Betriebe. Man könnte sein Grußwort mit „Die Hoffnung stirbt zuletzt!“ überschreiben.



Unten rechts: Propst Rensing und Herr Schulze Beiering beim „beantworten“ der scherzhaften Frage, wer denn größer sei: Kirche oder Landwirtschaft? Wie man sieht, eine Begegnung auf Augenhöhe.

### CLV Havixbeck



#### „Menschenfischer“!

Das Christliche Landvolk Havixbeck präsentierte sich beim Neubürgerempfang im Forum der Schule.

### Dreikönigstreffen der KLB Epe



Eine gute Mischung aus besinnlichen Geschichten und lustigen Sketchen begeisterte 40 Gäste der KLB Epe am Dreikönigstag auf Brefelds Tenne.

## Interview mit der neuen KLB-Familienreferentin

### Sandra Bovenkerk

Am 01.11.2018 hat Sandra Bovenkerk ihre Tätigkeit als Familienreferentin bei der KLB Münster aufgenommen. Um zu erfahren, wer da ab sofort im Namen der KLB unterwegs sein wird, hat sich unser stellvertretender Diözesanvorsitzender Bernd Henrichs mit ihr zu einem kurzen Interview getroffen.

**Hallo Sandra! Schön, dass du dir die Zeit genommen hast. Vielleicht stellst du dich zunächst einfach mal kurz vor ...**

Gerne! Ich bin 35 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und meinem Sohn in Bocholt-Mussum. Von 2002 bis 2006 habe ich in Münster „Soziale Arbeit“ studiert und anschließend gut zehn Jahre als Diözesanreferentin bei der KLJB im Bistum Münster gearbeitet.

**Bei der KLJB hattest du eher mit Jugendlichen und junge Erwachsenen zu tun, warum sollen es jetzt Familien sein?**

Ich habe immer gerne mit Gruppen und Teams gearbeitet. Die Arbeit mit Eltern und Kindern ist eine neue Herausforderung, die gerade zum richtigen Zeitpunkt kommt, da ich ja nun selber Familie habe.

**Inwiefern helfen dir die 10 Jahre KLJB-Arbeit bei deiner neuen Tätigkeit?**

Alles rund um die Buchstaben „K“ und „L“ hat mich in den vergangenen Jahren bereits begleitet. Ich habe, glaube ich, ein gutes Gefühl dafür bekommen, was die Menschen auf dem Land so bewegt. Und ich habe viele Menschen kennen gelernt ... möglicherweise begegnet man sich bei der KLB ja wieder.

**Du glaubst, dass du es schaffen kannst, ehemalige KLJB'ler/innen für das Landvolk zu begeistern?**

Na ja, grundsätzlich würde ich sagen, dass ihr mir da eine nicht so leicht zu lösende Aufgabe gestellt habt. Familien haben heute wenig freie Kapazitäten im Kalender. Ich hoffe doch sehr, dass bei vielen ehemaligen Landjugendlichen noch „Herzblut“ vorhanden ist: Die Gemeinschaftserfahrungen aus der KLJB-Zeit haben bei vielen einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Auf jeden Fall würde es mich sehr freuen!

**Das mit den vollen Kalendern kann ich bestätigen ...**

Ein Engagement in der KLB muss ja nicht bedeuten, dass man sich den Kalender komplett voll-

packt. Weniger ist manchmal mehr! Vielleicht haben Familien Lust, gezielt einmal oder zweimal im Jahr an einer Veranstaltung teilzunehmen.

**Und für die Teilnahme an Veranstaltungen der KLB muss man ja durchaus schon mal ein bisschen Fahrzeit einplanen ...**

Ja, das stimmt! Meine Idee (und mein Arbeitsauftrag) ist es aber auch, regionale Veranstaltungen zu organisieren bzw. die Gründung von regionalen Familiengruppen zu unterstützen.

**Drei Gründe, warum Familien in der KLB aktiv werden sollten ...**

Freude am Landleben an die nächste Generation weitergeben, Gemeinschaft mit anderen Familien leben, Familien auf dem Land eine Stimme geben.

**Und welche Veranstaltung der KLB kannst du da besonders empfehlen?**

Gemeinschaft entwickelt sich natürlich am besten dann, wenn man etwas mehr Zeit miteinander verbringt. Die KLB bietet jedes Jahr ein Familienwochenende zu Ostern und im Advent an, zudem findet jedes Jahr eine einwöchige Freizeit an der Nordsee statt. Zum unverbindlichen Reinschnuppern bietet sich natürlich auch eine Tagesveranstaltung an ... da ist gerade einiges in Planung.

**Ich als männliches Vorstandsmitglied frag jetzt einfach mal: Hast du auch die Väter bzw. Männer im Blick?**

Auf jeden Fall und auch ganz besonders! Die Stunden, die man als Familie gemeinsam verbringen kann, sind gezählt. Da finde ich es wichtig, Angebote zu haben, die Mütter und Väter gemeinsam ansprechen (und die Kinder sowieso). Bestimmt gibt es aber auch Väter, die gerne einmal exklusiv Zeit mit ihren Kindern verbringen wollen.

**Und die Großelterngeneration?**

Absolut! Es ist tatsächlich auch so, dass Großeltern mit ihren Enkelkindern an unseren Veranstaltungen teilnehmen. Das ist durchaus erwünscht und eine tolle Bereicherung ...

**Vielen Dank für das Interview!**



# Termine + Hinweise + Termine + Hinweise + Termine + Hinweise

## Bauerntag Wasserburg Rindern

Dienstag, 7. März 2019 um 10.00 Uhr

Referent:

Staatssekretär Dr. Heinrich Bottermann, MULNV

## Landsenioren Warendorf Lieder und Gedichte m Frühling

Donnerstag, 21. März 2019 um 14.00 Uhr  
in der LVHS Freckenhorst

## Landsenioren Borken „Wer Hirn hat, trägt Helm“

Informationsnachmittag zur Sicherheit im  
Straßenverkehr für Biker  
Donnerstag, 28. März 2019 um 14.30 Uhr  
im Gasthoff Terhürne in Südlohn.

## KLB Region Niederrhein: Ovend op Platt

Donnerstag, 11. April 2019 im Schloss Kalbeck in  
Weeze. Beginn: 19.00 Uhr mit einem  
Gottesdienst in der Schlosskapelle

## LFB auf den Agrarunternehmertagen



v.l.: Theresa Mehring (KLJB), Irmgard Hüppe (LFB), Doris  
Schulze Dorfkönig (KLJB/KLB), Margret Schemmer (KLB)

# LFB

Ländliche Familienberatung im Bistum Münster e.V.

Tel.: 0251 - 534 63 49

www.familienberatung-auf-dem-land.de

## Fahrt nach Flüeli



20. bis 24. Juni 2019

Unterbringung (Halbpension im Doppelzimmer)  
im Hotel „Klausenhof“

Kosten inkl. Bustransfer, Programm und Unter-  
bringung: **480,00 €** pro Person.

Eine Kooperationsfahrt von  
KLB und KLJB im Bistum Münster.

Infos und Anmeldung per  
Mail: [info@klb-muenster.de](mailto:info@klb-muenster.de)  
oder telefonisch: 0251-5391312

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Tipp der Redaktion

Europa-Ausstellung im Haus der Niederlande,  
Alter Steinweg 6/7 in 48143 Münster



Vom 15.02. bis 05.04.2019  
Mo-Fr 12-18 Uhr, Sa-So 10-16 Uhr

## Stabwechsel bei der KLB Wankum



Die KLB Wankum hat einen neuen Vorsitzenden.  
Nach 8 Jahren als Vorsitzender übergab Matthias  
Rips (links im Bild) das Amt an Norbert Hackstein.  
Wir gratulieren dem neuen Vorsitzenden und sa-  
gen Dank für die geleistete Arbeit.

LAND  
aktiv

Münster